



Liebe Leserinnen und Leser,

Frauen stehen auf dem Arbeitsmarkt oftmals vor besonderen Herausforderungen. Viele von ihnen übernehmen familiäre Aufgaben und sind daher häufiger in Teilzeit beschäftigt. Manchmal stehen sie dann vor der Herausforderung, den Wiedereinstieg und den Spagat zwischen Familie und Beruf zu meistern. Genau da setzt der „Infotag für Frauen“ des Netzwerkes „Chancen für Frauen“ - dem das Jobcenter Lübeck seit vielen Jahren angehört - an. Der Infotag fand auch in diesem Jahr statt. Die Besucherinnen wurden dadurch auf die viele Hilfs- und Unterstützungsangebote speziell für Frauen in Lübeck aufmerksam und erhielten konkrete Hilfestellungen zu verschiedenen Themen.

Die Veranstaltung hat gezeigt, dass es wichtig ist, Frauen gezielte Unterstützung zu bieten, damit sie ihre Potentiale im Berufsleben voll entfalten können. Lesen Sie weitere Einzelheiten in unserer Titelseite. Dabei wünsche ich Ihnen viel Spaß! Herzliche Grüße

Die Veranstaltung hat gezeigt, dass es wichtig ist, Frauen gezielte Unterstützung zu bieten, damit sie ihre Potentiale im Berufsleben voll entfalten können. Lesen Sie weitere Einzelheiten in unserer Titelseite. Dabei wünsche ich Ihnen viel Spaß! Herzliche Grüße

Christine Seer

Frauen im Mittelpunkt: Infotag „Arbeit, aber wie?“

Netzwerk „Chancen für Frauen“ bot nützliche Informationen und Unterstützungsangebote.

LÜBECK. Nicht immer gelingt eine Arbeitsaufnahme auf Anhieb. Oft gilt es vorab Rahmenbedingungen zu schaffen, unter denen die Arbeitsaufnahme möglich ist, wie zum Beispiel eine gesicherte Kinderbetreuung oder ein stabiler Gesundheitszustand. Um Unterstützungsmöglichkeiten für Frauen in Lübeck aufzuzeigen, bot das Netzwerk „Chancen für Frauen“ mit dem Infotag „Arbeit, aber wie?“ auch in diesem Jahr umfassende Informationen zu beruflichen und familiären Fragen.

Rund 20 Institutionen präsentierten ihre Angebote für Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen. Die Themen waren bunt und reichten von der Alleinerziehenden-Beratung über Existenzgründung, Wege der Kinderbetreuung, Mutter-Kind-Kuren, Umschulung bis hin zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kalyna Harasymchuk und Tetiana Klymenko lassen sich von Andrea Schlichting (li.) beraten

Besonders gefragt waren die individuellen Beratungsgespräche, in denen die Besucherinnen gezielt Unterstützung und Kontakte für ihre persönliche Situation erhielten. Sehr positiv wurde an dem Tag die Möglichkeit eines Bewerbungsmappen-Checks angenommen. Er bot den Teilnehmerinnen - durch eine individuelle Überprüfung der Lebensläufe und Anschreiben - Feed-



Kalyna Harasymchuk und Tetiana Klymenko lassen sich von Andrea Schlichting (links) beraten.

back und konkrete Hilfestellungen.

„Es freut uns zu sehen, wie viele Frauen den Infotag nutzen, um neue Perspektiven zu entwickeln und konkrete Schritte in Richtung Berufseinstieg planen“, betonen die Mitinitiatorinnen von Jobcenter und Arbeitsagentur

Lübeck Claudia Schmutzer und Andrea Schlichting. „Im Beratungsstellen-Dschungel kann man leicht den Überblick verlieren. Bei unserem Infotag sind viele Institutionen vertreten, sodass Unterstützungsmöglichkeiten transparent aufgezeigt werden. Unser Ziel ist es, Frauen zu stär-

ken und ihnen die nötigen Werkzeuge an die Hand zu geben, um eine Arbeit aufzunehmen oder ihre berufliche Laufbahn neu auszurichten. Wir danken allen Teilnehmerinnen des Netzwerkes, die diesen Tag so engagiert umgesetzt haben.“



Das Orga-Team freut sich über eine gelungene Veranstaltung v.l.: Leo Nickel (HwK), Petra Schmittner (Hansestadt Lübeck), Sarah Teut (Frauenetzwerk zur Arbeitssituation e.V.), Claudia Schmutzer (Jobcenter Lübeck) und Andrea Schlichting (Arbeitsagentur Lübeck).



Der Infotag war gut besucht.

Fotos: Jobcenter Lübeck

Das ist das Netzwerk „Chancen für Frauen“

Das Netzwerk „Chancen für Frauen“ besteht unter anderem aus der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter, dem Frauenetzwerk zur Arbeitssituation e.V., der Handwerkskammer, dem

Frauenbüro der Hansestadt Lübeck, Frauenberatungsstellen, Weiterbildungsträgerinnen, Anbieterinnen von Kinderbetreuung sowie vielen weiteren Beratungsstellen aus Lübeck.

Wünsch Dir was!

Wunschzettelaktion erfüllt auch in diesem Jahr Weihnachtswünsche

LÜBECK. Nicht jedes Kind kann zu Weihnachten ein Geschenk bekommen, weil es sich die Eltern oft nicht leisten können. Die Wunschbaumaktion der Possehl Stiftung, NOVI-LIFE und des Jobcenters möchte diesen Kindern auch in diesem Jahr eine Freude machen.

In der Zeit vom 18. November bis 6. Dezember 2024 liegen in allen NOVI-LIFE-Filialen vorbereitete Wunschzettel aus. Kinder bis zu

12 Jahre können einen Wunschzettel mit Weihnachtswünschen im Wert von bis zu 20 Euro bei den Wunscherfüller:innen vor Ort abgeben.

Die Geschenke werden vom 16.12. bis 23.12. in den jeweiligen Filialen während der Öffnungszeiten verteilt. Die Geschenke werden nur in der Filiale ausgegeben, für die der entsprechende Wunschzettel ausgefüllt wurde:

- **Roter Wunschzettel:** NOVI-LIFE, Im Gleisdreieck 48, Lübeck-Marli
- **Grüner Wunschzettel:** NOVI-LIFE, Schwertfegerstraße 7, Lübeck-Buntekuh
- **Blaue Wunschzettel:** NOVI-LIFE, Hochofenstraße 27, Lübeck-Kücknitz
- **Gelber Wunschzettel:** NOVI-LIFE, August-Bebel-Straße 25, Lübeck-Moisling

Zusätzlich zum Kindergeld – der Kinderzuschlag

Online-Info für Eltern findet am 12. Dezember 2024 über Skype statt.

LÜBECK. Eltern, die Kindergeld bekommen und nur über ein geringes Einkommen verfügen, können einen Kinderzuschlag erhalten. Meist ist jedoch nicht bekannt, was das genau ist, welche zusätzlichen Vorteile Familien davon haben und welche Voraussetzungen vorliegen müssen.

Kommen Sie bei einer Online-Information mit der Familienkasse Nord ins Gespräch und erhalten Sie

wertvolle Hinweise.

Die kostenfreie Veranstaltung findet am 12. Dezember 2024 von 11:00 bis 12:30 Uhr online über Skype for Business statt.

■ **Bitte melden Sie sich zu der Veranstaltung per E-Mail an unter Familienkasse-Nord.Netzwerken@arbeitsagentur.de**

JOBCENTER LÜBECK



KANNST KLICKEN!



www.jobcenter-luebeck.de

